

Name des Betriebes			
Straße und Hausnummer			
Postleitzahl und Ort			
QS-Standortnummer/n (VVVO-Nr.)			
Datum Eigenkontrolle			
www.QMA-net.de Qualitätsmanagement Agrar GmbH Tel.05437-902180		Nicht anwend bar	Erfüllt Ja Nein
Kriterium			Bemerkung


2. Allgemeine Anforderungen, Allgemeine Betriebsdaten

2.1 Umsetzung von Korrekturmaßnahmen letztes Audit

2.1.1 allg. Betriebsdaten erfasst: Name, Tierzahlen, Betriebsskizze,					KO!
2.1.2 Durchführung und Dokumentation der Eigenkontrolle (1x pro Jahr)					KO!
2.1.3 Beseitigung sämtlicher Abweichungen/Mängel aus der letzten Kontrolle			keine = nicht anwendbar		KO!
2.1.4 Ereignis- und Krisenmanagement: "Ereignisfallblatt" vorhanden					
Notfallplan ist an jedem Standort vorhanden und gut einsehbar					

3. Anforderungen Tierproduktion

3.1 Rückverfolgbarkeit, Kennzeichnung, Lieferscheine

3.1.1 Betrieblicher Zukauf und Wareneingang (alle Lieferscheine vorhanden)					
3.1.2 Mischfuttermittel-Lieferungen mit VVVO-Nr. auf Lieferschein					
3.1.3 Kennzeichnung und Identifizierung der Tiere (2 Ohrmarken vorhanden)					KO!
3.1.4 Herkunft und Vermarktung (min. 6 Monate vor Schlachtung im QS-Betrieb)					KO!
3.1.5 Bestandsaufzeichnung (Bestandsregister: HIT-Datenbank)					KO!
3.1.6 Nutzung des "QS-Zeichens"  auf Briefpapier, Lieferscheine, etc.	X		keine = nicht anwendbar		

3.2 Futtermittel

3.2.1 Futtermittelbezug (nur QS-Ware von QS-Futtermittelhersteller)					KO!
3.2.2 Einzelfuttermittel gemäß Positivliste (nur erlaubte Futtermittelrohwaren)					KO!
3.2.3 Dokumentation Rationsberechnungen, Mischprotokolle (Mais kg + Heu kg..)					
3.2.4 Einsatz externer fahrbarer Mahl- und Mischanlagen (QS zertifizierte Mühle)			keine = nicht anwendbar		KO!
3.2.5 Sicherheit von Futtermitteln (Kontamination) und Sauberkeit von Wasser					
3.2.6 Hygiene der Tränken und Fütterungsanlagen, regelmäßig überprüft					
3.2.7 Futtermittellagerung: sauber, trocken, abgedeckt...Schutz vor Schädlingen					

3.3 Tiergesundheit/Arzneimittel

3.3.1 Betreuungsvertrag Hoftierarzt mit VVVO-Nr. (nicht älter als 3 Jahre)					KO!
3.3.2 Umsetzung der Bestandsbetreuung: Bestandsbesuchsprotokoll min. 1 pro Jahr					KO!
3.3.3 Bezug von Arzneimittel und Impfstoffen (alle Arzneimittelabgabebelege)					KO!
Arzneimittel- und Impfstoffanwendung (Dosierung, Wartezeit, Unterschrift)					KO!
Arzneimittel- und Impfstofflagerung (geeigneter Raum / Schrank)					KO!
3.3.4 Identifikation der behandelten Tiere (innerh. Wartezeit: Ohrm., Farbe, etc.)					KO!

3.4 Gebäude und Anlagen / Betriebshygiene

3.4.1 Gebäude und Anlagen (sauber, aufgeräumt, keine Unbefugte Zutritt, Schild)					
3.4.2 Betriebshygiene (Schutzkleidung, ordnungsgemäße Abfallentsorgung etc.)					

3.4.3 Spezielle biosichernede Maßnahmen

a Verwendung von Einstreu (tiergerecht, hygienisch, sauber)					
b Kadaverlagerung: sicher, nicht in unmittelbarer Stallnähe für TKBA-LKW auf befestigte Fläche, vor unbefugten Zugriff geschützt,					
c Schädlingsbekämpfung: Köderplan und schriftliche Köderkontrolle bei Einsatz von Rodentiziden der II. Generation: Sachkundeausweis Pflz. Schutz					
d Dung, Einstreumaterial und Futterreste beim Tiertransport (anschl. entsorgt)					
3.4.4 Reinigungs- und Desinfektionsmaßnahmen (schriftl. Reinigungsplan)					
Flächen, Räume und Geräteschaften für den Tiertransport (anschl. gereinigt)					

www.QMA-net.de Qualitätsmanagement Agrar GmbH Tel.05437-902180		Nicht anwend- bar	Erfüllt		Bemerkung
Kriterium			Ja	Nein	
3.5 Tierschutzgerechte Haltung					
3.5.1	Überwachung und Pflege der Tiere, Krankenbucht vorhanden				KO!
	Tiere älter als 14 Tage: jederzeit ungehinderter Zugang zu Frischwasser				KO!
	Die Klauen aller Tiere sind bedarfsgerecht gepflegt				KO!
	keine stromführende Teile im Stall (z.B. Aupspringschutz)				KO!
3.5.2	Umgang mit den Tieren beim verladen: tierschonend, keine Gewalt,				KO!
3.5.3	Transportfähigkeit: ohne Leiden, unnötige Schmerzen, nicht festliegend				
3.5.4	Tiertransport nur von QS-zugelassenen Transporteuren				
3.5.5	Allg. Haltungsanforderungen: ohne Gesundheitsschäden oder -störungen				KO!
3.5.6	Anforderungen an Stallböden: trittsicher, ohne Beeinträchtigung der Tiere				
	Kälber bis 3.Woche Stroh, bis 6. Monat max. 2,5 cm Spalten, 8 cm Auftritt				
3.5.7	Stalltemperaturen/Lüftungsanlagen: unschädlich für die Gesundheit				
	Lärmbelästigung (dauernder, plötzlicher Lärm ist zu vermeiden)				
3.5.8	Beleuchtung (tägl. mind. 8 Stunden: 80 Lux Lichtstärke)				
3.5.9	Einhaltung der Bestandsdichte (>400 kg 2,2 qm / 220-400 kg 1,8 qm)				
3.5.10	Alarmanlage: erforderlich wenn die Lüftung über Ventilatoren abhängig ist				KO!
3.5.11	Notstromaggregat: erforderlich für Luftaustausch o. Wasserversorgung				
3.5.12	Ver- und Entladeeinrichtungen für den Tiertransport: sicher, keine Verletzungen				
3.5.13	Enthornen von Kälbern nur mit Schmerzmittel bis einschl. 6. Lebenswoche Schmerzmitteleinsatz in Arzneimittelanwendungsbelege nachvollziehbar				
3.6	Mastkälber 150 kg SG: Rückstandskontroll- Programm, Antibiotikamonitoring				
3.7 Tiertransport, nur ausfüllen wenn Tiere selber gefahren werden !!					
3.7.1	Anforderungen an den Transport von Tieren (Wohlbefinden der Tiere ok)				
3.7.2	Anforderungen an das Transportmittel (technisch/hygienisch Einwandfrei)				
	Anforderungen bei Transporten über 50 km (Schild:"lebende Tiere")				
3.7.3	Platzbedarf beim Tiertransport (> 700 kg=1,6 qm / 550-700 kg 1,3-1,6 qm)				KO!
3.7.4	Reinigung und Desinfektion: nach jedem Transport gereinigt u. desinfiziert				
3.7.5	Lieferpapiere (Stückzahl, Tierart, Kennzeichnung, VVVO-Nr.)				
3.7.6	Zeitabstände für Füttern und tränken sowie Beförderungsdauer >50km				KO!
3.7.7	Transportpapiere (Transporte > 50 km: Ab, An, Von, Nach, Dauer)				
3.7.8	Befähigungsnachweis Fahrer / Betreuer für Transporte über 65 km				KO!
3.7.9	Zulassung Transportunternehmer (für Transporte über 65 km)				KO!
3.7.10	Zulassung Straßentransportmittel (für lange Beförderungen, 8 Std.)				KO!
3.7.11	Fahrtenbuch (für lange Beförderungen, 8 Stunden)				KO!

Raum für weitere Bemerkungen:

Abweichungen	Korrektur	Datum der Korrektur